



Wiederaufnahme vom Trainingsbetrieb bei der JSG Laubach

Liebe Spielerinnen und Spieler,
liebe Eltern,
liebe Freunde der JSG Laubach,

05.06.2020

Wir, die Stammvereine der JSG Laubach, freuen uns Euch/Ihnen mitteilen zu können, dass wir ab dem **08.06.2020** den Trainingsbetrieb schrittweise wiederaufnehmen werden.

Wie vom Hessischen Fußball Verband empfohlen, starten wir mit den Jugendmannschaften von D- bis A-Jugend. Wir werden versuchen bei den unteren Jugendmannschaften, von G- bis E-Jugend, ebenfalls einen Trainingsbetrieb anzubieten, jedoch werden wir nicht direkt nach dem o.g. Termin beginnen können.

Grundvoraussetzung für den Trainingsstart ist die strikte Einhaltung und Umsetzung der nachstehenden Maßnahmen und Hygieneregeln. Des Weiteren möchten wir darauf hinweisen, dass es den jeweiligen Übungsleitern überlassen wird, ob sie ein Training anbieten oder nicht.

Ihr werdet also von euren Trainern erfahren, ob und wann eure Mannschaft wieder startet.

Auch bitten wir um Verständnis, dass eigentlich elementare Dinge eines jeden normalen Fußballtrainings nur in Ansätzen möglich sind. Zweikämpfe, Spielformen auf engem Raum, sowie Abschlussspiele werden leider nicht stattfinden können.

Hier noch ein Appell von uns.

Wir bitten Euch/Sie sich an die aufgestellten Regeln zu halten. Sollte dies nicht der Fall sein, sind wir gezwungen das Training abubrechen. Ebenfalls behalten wir uns vor, bei Verstößen den laufenden Trainingsbetrieb wieder auszusetzen.

Ich hoffe ihr brennt genauso darauf wieder gemeinsam gegen den Ball zu treten wie wir.

Wir freuen uns schon darauf Euch/Sie endlich wieder auf den Sportplätzen der JSG Laubach begrüßen zu dürfen.

Mit sportlichen Grüßen

Die Stammvereine und Jugendleitung der JSG



Hygieneregeln und Maßgaben für den Trainingsbetrieb bei der JSG Laubach

Verhalten vor, während und nach dem Training

- ✓ Sollten bei einem Spieler oder innerhalb dessen Haushalt Krankheitssymptome wie Husten, Schnupfen, Heiserkeit, Fieber, Atemnot, Muskelschmerzen, Müdigkeit, Kopfschmerzen oder Durchfall auftreten, nimmt der Spieler nicht am Training teil.
- ✓ Nach einem positiven Coronavirus-Test eines Spielers oder innerhalb dessen Haushalt nimmt der Spieler 14 Tage lang nicht am Trainingsbetrieb teil.
- ✓ Die Spieler reisen möglichst zu Fuß, mit dem Fahrrad oder in privaten PKW einzeln in Sport-/Trainingskleidung an. Fahrgemeinschaften von bis zu zwei getrennten Haushalten sind ebenfalls zulässig. Eine Nutzung des ÖPNV kann bei der Abreise nur stattfinden, wenn der Spieler die Kleidung gewechselt hat.
- ✓ Nach dem Eintreffen waschen sich die Spieler gründlich die Hände. Wenn vorhanden möglichst einen außenliegenden Wasseranschluss nutzen! Danach werden die Hände durch das bereitgestellte Handdesinfektionsmittel desinfiziert.
Sollte im Sportheim kein außenliegender Wasserhahn in Betrieb sein, ist die Nutzung eines Waschraumes unter Beachtung der Abstandsregeln möglich. Es darf immer nur eine Person den Raum Betreten. Die Einhaltung ist durch einen Betreuer zu kontrollieren.
- ✓ Toiletten sind mit Desinfektionsmitteln versehen und müssen nach der Benutzung vom Benutzer desinfiziert werden. Der Schlüssel wird jeweils von einem Betreuer ausgehändigt.
- ✓ Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 bis 2,0 Metern vor, während und nach der Trainingseinheit
- ✓ Jeglicher Körperkontakt wie Handshake oder Abklatschen unterbleibt im Sinne der Abstandsregel.
- ✓ Die Trainer / Vereine führen Anwesenheitslisten, um etwaige Infektionsketten besser nachverfolgen zu können. Inhalt der Listen sind Name, Vorname, Trainingsort und Trainingsdatum.
- ✓ die Umkleidekabinen bleiben generell geschlossen.
- ✓ Bekleidungswechsel (...) die Nutzung der Nassbereiche in der Sportstätte unterbleiben.
- ✓ Begleitpersonen sollten dem Training möglichst nicht beiwohnen. Ansonsten ist auf Einhaltung der Abstandsregeln zu achten. Ansonsten werden generell keine Zuschauer zugelassen.



- ✓ Beim Zugang zum Trainingsgelände ist darauf zu achten, dass kein Stau entsteht und die Abstandsregeln eingehalten werden. Wo dies möglich ist, sollte ein Eingang und ein Ausgang eingerichtet werden.
- ✓ Bälle werden gekennzeichnet und jedem Spieler für die Trainingseinheit zugewiesen.
- ✓ Bälle Markierungshütchen werden möglichst vor der Trainingseinheit gründlich mit Hilfe einer Bürste mit Wasser und Seife abgewaschen und auf dem Platz bereitgestellt. Alternativ kann hier auch ein Flächendesinfektionsmittel eingesetzt werden.
- ✓ die Hygiene- und Desinfektionsmaßnahmen, insbesondere bei der gemeinsamen Nutzung von Sportgeräten konsequent eingehalten werden.
- ✓ kontaktfrei ohne Wettkampfsimulation und Spiele durchgeführt werden
- ✓ Die Spieler bewegen die Bälle auf dem Platz ausschließlich mit dem Fuß.
- ✓ Ein- oder Zuwürfe sind nicht Gegenstand der Trainingsformen.
- ✓ Kopfbälle werden im Training nicht durchgeführt.
- ✓ Torwarthandschuhe sind während des Trainings wiederholt mit Wasser und Seife abzuwaschen. Die Torhüter sollen ihr Gesicht möglichst nicht mit den Handschuhen berühren und die Handschuhe keinesfalls mit Speichel befeuchten!
- ✓ Nach dem Training werden die verwendeten Trainingsmaterialien gründlich mit Hilfe einer Bürste mit Wasser und Seife von den Betreuern abgewaschen und unzugänglich für Unbefugte verwahrt.
- ✓ Das benötigte Trainingsmaterial beschränkt sich auf das Nötigste.
- ✓ Trainingsleibchen werden nur dann genutzt, wenn die Spieler ihr eigenes Leibchen mit zum Training bringen und es auch ausschließlich von ihnen selbst getragen wird. Alternative: die Leibchen werden vom Trainer zu Beginn des Trainings ausgegeben und während des Trainings nur von einem Spieler genutzt. Nach jedem Training werden die Leibchen unter Verwendung von Einmalhandschuhen eingesammelt und bei 60 Grad gewaschen.
- ✓ Zur besseren Einhaltung der Vorgaben empfehlen sich kleine, übersichtliche Trainingsgruppen. Ein Trainer / Übungsleiter ist für maximal 10 Spieler zuständig.
- ✓ Die Belegung eines Sportplatzes erfolgt durch maximal 20 Spieler (Faustregel: möglichst 10 Spieler pro Hälfte)
- ✓ Für Mannschaften der U9 und jünger werden günstigere Betreuerschlüssel empfohlen (5 Spieler pro Trainer). Über eine Einbindung von Elternteilen kann dieser Schlüssel erreicht werden.
- ✓ Bei einer Abreise mit dem PKW erfolgt nach dem Training der Wechsel von durchnässten oder verschwitzten Kleidungsstücken im Fahrzeug. Der Wechsel der Oberbekleidung nach dem Training ist aus gesundheitlichen und hygienischen Gründen anzuraten. So lange die Umkleiden geschlossen sind, sollten sichtgeschützte Bereiche auf dem Sportgelände unter Einhaltung der Abstandsregelungen genutzt werden.